

Z

WERNER BEUMELBURG

Z

Sperrfeuer um Deutschland

VEREINIGUNG EVANGELISCHER BUCHHÄNDLER / LEIPZIG

Kein Zweifel, dieses Buch der Geschichte des Weltkrieges und zugleich der Roman des deutschen Schicksals wird das Kriegsbuch schlechthin werden. Die bekannte Feder Beumelburgs gestaltet feurig, temperamentvoll, in knapper, scharf gemeißelter Sprache. In dem Buch ist uns das Heldenlied vom einfachen Mann und dem Feldherrn in einem erstanden. Mit Feuer sich absperren gegen eine Welt von Feinden — das war Deutschlands Aufgabe in vier Jahren. Tiefster Ernst erfüllt uns, wenn wir das Epos vom Sperrfeuer nach beendeter und erlebter Lektüre beiseitelegen. Wer aber das Werk nicht mit brennenden Augen liest, wer nicht grenzenlos erschüttert wird durch seiner eigenen Volksgenossen unsterbliche Taten, der ist kein Deutscher mehr, sondern ein stumpf gewordener Schwächling. Hier geht es nicht um Parteien u. um Gegenwarts politik, sondern um erlebte Geschichte einer ganzen Generation.

Dieses Buch muß, wie eine große Berliner Tageszeitung schreibt: . . . „von Hunderttausenden erworben werden, um es an die Millionen weiterzureichen.“

Welches Sortiment hat sich noch nicht für dies einzigartige Buch eingeseht?

Gerhard Stalling Oldenburg i. O.